

Informationen zum Fach
Unternehmensbesteuerung
für **2-Fach BA-Studierende**
Sommersemester 2019

TAX Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
Prof. Dr. Heiko Müller

Schwerpunkt

Unternehmensbesteuerung als Kerngebiet der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre

Ziel

Vermittlung von Fähigkeiten zur

- Bearbeitung der in der Praxis auftretenden Sachverhalte,
 - Beurteilung und Quantifizierung der Auswirkungen der Besteuerung auf unternehmerische Entscheidungen,
 - Erarbeitung steueroptimaler Handlungs- und Gestaltungsempfehlungen,
 - ökonomischen und steuersystematischen Würdigung des Steuerrechts,
- durch die Vermittlung der steuerrechtlichen Grundlagen und der quantitativen Methodik.

Inhalte

- Steuerrechtliche Grundlagen der Unternehmensbesteuerung,
- Bearbeitung praxisnaher Fälle,
- Integration der Steuern in ökonomische Modelle,
- Untersuchung der Steuerwirkungen insbesondere auf unternehmerische
 - Investitions-,
 - Finanzierungs- und
 - Rechtsformentscheidungen

im nationalen und internationalen Kontext.

Ergebnis

Basis sowohl für berufsqualifizierenden Abschluss als auch für wissenschaftliche Tätigkeit.

Typische Tätigkeitsfelder der Absolventen

- Steuerberatung
traditionelles Berufsziel: Steuerberater (staatliches Berufsexamen)
- Wirtschaftsprüfung
z.B. bei den „Big Four“



- Steuerabteilung in Unternehmen
- unternehmerisches Rechnungswesen
- Banken und Versicherungen
- Unternehmensberatung

Berufsaussichten

- derzeit sehr gute berufliche Möglichkeiten und Chancen,
 - attraktive Entwicklungs- und Qualifikationsmöglichkeiten,
 - interessante und vielseitige Tätigkeiten mit Eigenverantwortlichkeit,
 - Möglichkeit zur Selbständigkeit,
 - gute Verdienstchancen,
 - relativ krisensichere Branche,
- aber auch
- intensive selbständige Fortbildung, insbesondere für die Berufsexamen,
 - oft lange Arbeitszeiten,
 - insbesondere in der Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung ist eine umfangreiche Reisetätigkeit die Regel.

Das Fach Unternehmensbesteuerung ist aber kein direkter Vorbereitungskurs für das staatliche Steuerberaterexamen !

Im Mittelpunkt der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre stehen ökonomisch-quantitative Fragestellungen !

Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium des Fachs Unternehmensbesteuerung

Fundierte Vorkenntnisse aus den Modulen des Basisbereichs bzw. der Grundlagenphase:

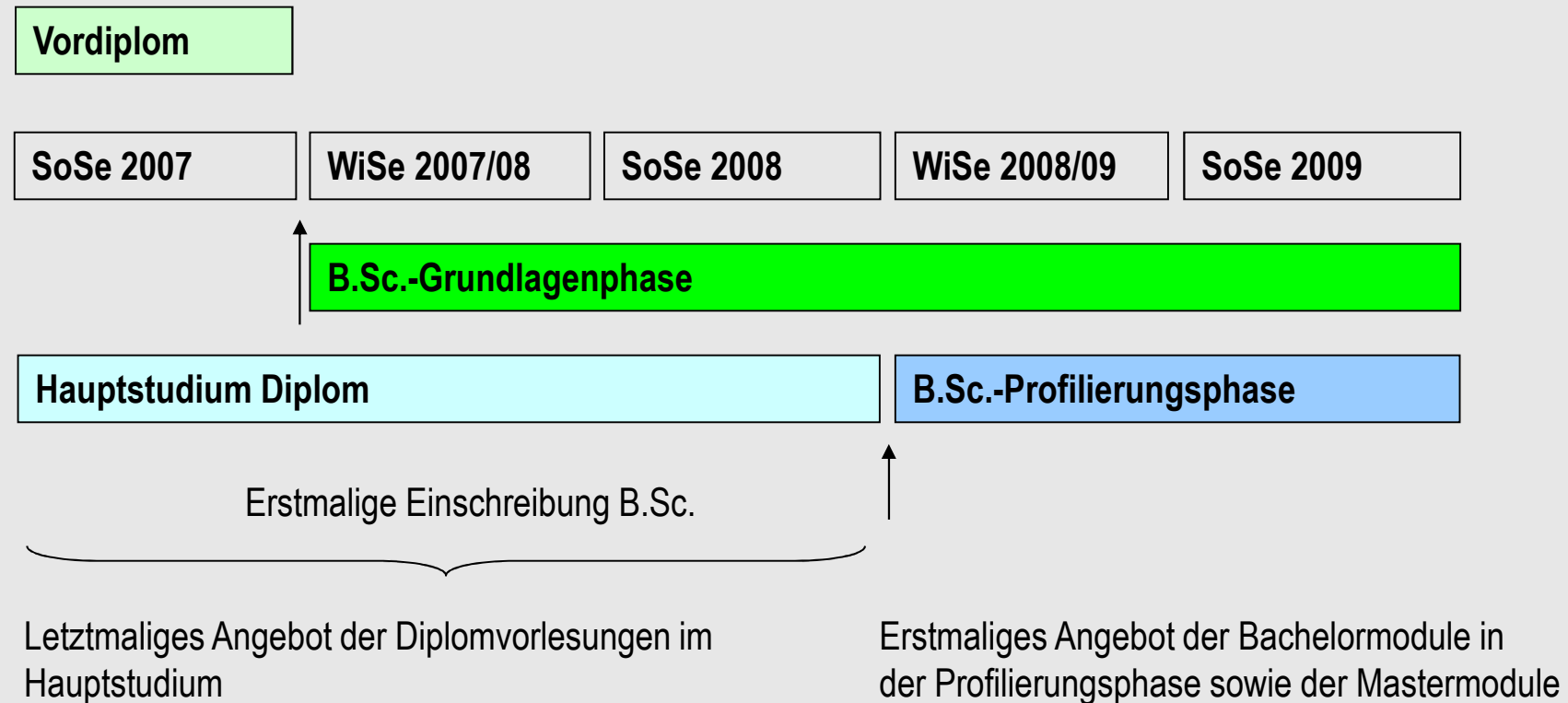
- Jahresabschluss/ Finanzbuchhaltung/ Kostenrechnung *oder*
- Unternehmensrechnung und
- Finanzierung und Investition.

Soft Skills:

- Leistungsbereitschaft und Ausdauer, da hoher Arbeitsaufwand,
- Sorgfalt bei dem Studium und der Anwendung der gesetzlichen Normen,
- Neugier, „verstehen wollen, statt auswendig lernen“,
- Diskussionsbereitschaft (interaktive Lehrveranstaltungen).

Timing Umstellung der Prüfungsordnung I

Ab dem WiSe 2008/09 werden keine expliziten Diplomveranstaltungen im Schwerpunkt „Unternehmensbesteuerung“ mehr angeboten!



Szenario I:

Einstieg in das Fach Unternehmensbesteuerung vor dem SoSe 2009

Für Studierende, die ihr Studium des 2-Fach BA Studiengangs Wirtschaftswissenschaft mit der Ausrichtung BWL **vor** dem WiSe 2007/08 begonnen haben, gilt folgender Prüfungsplan mit entsprechend angegebener Leistungspunktevergabe:

- Grundlagen & Methoden der Unternehmensbesteuerung:
 - Modul „Wertorientierte Unternehmensführung“, 5 ECTS
- Vertiefung des Fachs Unternehmensbesteuerung:
 - Modul „Unternehmensbesteuerung I“, 10 ECTS
 - Modul „Unternehmensbesteuerung II“, 10 ECTS

Szenario II:

Einstieg in das Fach Unternehmensbesteuerung ab dem SoSe 2009

Studierende, die ihr Studium des 2-Fach BA Studiengangs Wirtschaftswissenschaft mit der Ausrichtung BWL *im oder nach dem* WiSe 2007/08 begonnen haben, gilt folgender Prüfungsplan mit entsprechend angegebener Leistungspunktevergabe :

- Modul „Unternehmensbesteuerung I“, 10 ECTS
(WPM der Profilierungsphase des BSc)

Falls auch das 2. Wahlpflichtmodul aus der Unternehmensbesteuerung stammen soll:

- Modul „Unternehmensbesteuerung II“, 10 ECTS
(WPM der Profilierungsphase des BSc, setzt den Besuch des Moduls „Unternehmensbesteuerung I“ voraus)

Szenario III:

Einstieg in das Fach Unternehmensbesteuerung bereits vor dem SoSe 2009

Studierende, die den 2-Fach BA Studiengang Wirtschaftswissenschaft mit der Ausrichtung BWL studieren und Unternehmensbesteuerung als Spezielle Betriebswirtschaftslehre gewählt haben, sollten sich zwecks einer Studienberatung an den Lehrstuhl wenden.

Ansprechpartner: Syeda Fariha Taqi
E-Mail: Syeda.Taqi-h2i@rub.de
Sprechstunde: Mi, 13 bis 15 Uhr, und nach Vereinbarung (GD 02/337)
Telefon: 0234 / 32-25343

Voraussichtliches Lehrangebot

- Empfohlener Einstieg in das Fach Unternehmensbesteuerung jeweils zum Sommersemester.
- Im Modul „Unternehmensbesteuerung II“ werden die Inhalte und Kenntnisse des Moduls „Unternehmensbesteuerung I“ vorausgesetzt.

	ECTS	SoSe 19	WiSe 19/20	SoSe 20	WiSe 20/21
BSc-Module					
Wertorientierte Unternehmensführung	5	X	X	X	X
Unternehmensbesteuerung I	10	X		X	
Unternehmensbesteuerung II	10		X		X

Relevante Bachelormodule ab WiSe 2008/09

Modul „Wertorientierte Unternehmensführung“:

- siehe Modulhandbuch des BSc-Studiengangs

Modul „Unternehmensbesteuerung I“ (6 SWS, 10 ECTS)

Modul „Unternehmensbesteuerung II“ (6 SWS, 10 ECTS):

- Steuerplanung (3 SWS)
- DATEV-Fallstudie (1 SWS)
- BSc-Seminar zur Unternehmensbesteuerung (2 SWS)

Modul „Unternehmensbesteuerung I“ (6 SWS)

- Grundzüge der
 - Einkommensteuer,
 - Körperschaftsteuer,
 - Gewerbesteuer,
- Gewinnermittlung und Bilanzsteuerrecht,
- Besteuerung von Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften,
 - laufende Besteuerung,
 - Gewinnausschüttung und Entnahme,
 - Unternehmensgründung, Bewertung von Einlagen,
 - Gesellschafterwechsel,
 - Gesellschafterfremdfinanzierung.

Modul „Unternehmensbesteuerung II“ (6 SWS)

Steuerplanung (3 SWS)

- Einfluss der Besteuerung auf unternehmerische Entscheidungen,
 - Integration der Besteuerung in betriebswirtschaftliche Entscheidungsmodelle,
 - Untersuchung des Einflusses der Besteuerung auf Rechtsform-, Investitions- und Finanzierungsentscheidungen,
- Fallstudien zu Steuerwirkungen.

Modul „Unternehmensbesteuerung II“ (6 SWS)

DATEV-Fallstudie (1 SWS)

- Erwerb praxisrelevanter Qualifikationen in der EDV-unterstützten Steuerberatung mittels DATEV-Software:
 - EDV-gestützte Jahresabschlusserstellung und Steuererklärung unter Einsatz der DATEV-Programme,
 - Bearbeitung praxisnaher Musterfälle,
 - Umgang mit Steuererklärungsformularen,
 - Einsatz der Datenbank LEXinform.

Modul „Unternehmensbesteuerung II“ (6 SWS)

Seminar zur Unternehmensbesteuerung

- selbständige Bearbeitung aktueller und grundsätzlicher Fragestellungen anhand von Beiträgen aus Fachzeitschriften
- Umfang:
 - Konspekt (Länge ca. 3 bis 5 Seiten),
 - Thesenpapier,
 - Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Auditorium
- Bearbeitungszeit für schriftliche Seminararbeit: 6 Wochen
- Lernziele:
 - Vertiefung der Kenntnisse in einzelnen Teilbereichen der Steuerlehre
 - Vorbereitung für Erstellung der Bachelorarbeit, insbesondere Übung für Recherchen zu Fachfragen,
 - Schulung der sprachlichen und rhetorischen Fähigkeiten

Bachelorarbeit

Studierende, die ihre Bachelorarbeit im Fach Unternehmensbesteuerung schreiben möchten, müssen die Module „Unternehmensbesteuerung I“ und „Unternehmensbesteuerung II“ erfolgreich abgeschlossen haben.

Weitere Informationen erhalten Sie im Rahmen unserer Sprechstunden.

Offene Fragen?

Wenden Sie sich bitte an Syeda Fariha Taqi.

E-Mail: Syeda.Taqi-h2i@rub.de

Sprechstunde: Mi, 13 bis 15 Uhr, und nach Vereinbarung (GD 02/337)

Telefon: 0234 / 32-25343

NO PAIN NO GAIN!

